

Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebedingungen (AGB)

Veranstaltung: made for me Transformationsgipfel 2026

Veranstalter: scalyst GmbH

Kontakt: info@madeforme.health

Stand: 14.08.2026

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäfts- und Teilnahmebedingungen gelten für den Erwerb von Tickets sowie für die Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung des Veranstalters.

1.2 Mit dem Kauf eines Tickets erkennt der Käufer bzw. die Käuferin diese Bedingungen sowie die am Veranstaltungsort geltende Hausordnung als verbindlich an.

1.3 Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, der Veranstalter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.

2. Vertragsschluss

2.1 Die Darstellung der Tickets auf der Website bzw. im Verkaufssystem stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots.

2.2 Mit dem Absenden der Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Erwerb der ausgewählten Tickets ab. Der Vertrag kommt zustande, sobald der Veranstalter die Bestellung in Textform (z. B. per E-Mail) bestätigt oder das Ticket bereitstellt.

2.3 Der Veranstalter behält sich vor, Bestellungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen, insbesondere bei Verdacht auf gewerblichen Weiterverkauf oder missbräuchlicher Nutzung.

2.4 Es besteht kein Anspruch auf Erwerb einer bestimmten Anzahl von Tickets. Der Veranstalter kann die Anzahl der Tickets pro Person begrenzen.

3. Preise und Zahlung

3.1 Alle angegebenen Preise verstehen sich in Euro und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Etwaige Vorverkaufs-, Bearbeitungs- oder Versandgebühren werden vor Abschluss der Bestellung gesondert ausgewiesen.

3.2 Der Ticketpreis ist sofort mit Vertragsschluss fällig und über die angebotenen Zahlungsarten zu begleichen.

3.3 Erfolgt keine vollständige Zahlung, ist der Veranstalter berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und das Ticket zu stornieren bzw. den Einlass zu verweigern.

4. Ticket und Einlass

4.1 Der Einlass zur Veranstaltung erfolgt ausschließlich gegen Vorlage eines gültigen, unbeschädigten und vollständig lesbaren Tickets.

4.2 Jedes Ticket berechtigt zum einmaligen Einlass. Bei Verlassen des Veranstaltungsgeländes besteht kein erneuter Einlassanspruch, sofern nicht ausdrücklich anders geregelt.

4.3 Der Veranstalter ist berechtigt, am Einlass einen amtlichen Lichtbildausweis zu verlangen und die Übereinstimmung mit den auf dem Ticket hinterlegten Daten zu prüfen. Bei fehlender Übereinstimmung oder Verweigerung der Vorlage kann der Einlass verweigert werden.

4.4 Für den Verlust, Diebstahl oder die Beschädigung von Tickets haftet der Veranstalter nicht. Ein Ersatz verloren gegangener Tickets erfolgt nicht; ein Anspruch auf Erstattung besteht in diesem Fall nicht.

4.5 Bei elektronischen Tickets (Print@Home, Mobile Ticket) ist zu beachten, dass der Barcode nur einmal gültig ist. Berechtigt zum Einlass ist die Person, die den Barcode zuerst vorlegt. Der Kunde ist verpflichtet, das Ticket vor unbefugter Vervielfältigung zu schützen.

4.6 Der Veranstalter ist berechtigt, Einlasskontrollen einschließlich Taschenkontrollen durchzuführen.

5. Übertragbarkeit und Weiterverkauf

5.1 Die Tickets sind personalisiert und nicht frei übertragbar.

5.2 Der Weiterverkauf von Tickets zu einem höheren als dem aufgedruckten Preis (zzgl. Gebühren) sowie jeder gewerbliche oder kommerzielle Weiterverkauf ist untersagt. Ebenso untersagt ist die Verwendung von Tickets zu Werbe-, Vermarktungs- oder Gewinnspielzwecken ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Veranstalters.

5.3 Eine Übertragung des Tickets an eine andere Person ist ausschließlich nach vorheriger Umschreibung durch den Veranstalter möglich. Die Anfrage ist bis spätestens 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn an info@madeforme.health zu richten. Die Umschreibung erfolgt kostenfrei.

5.4 Bei Verstoß gegen die Ziffern 5.1 bis 5.3 ist der Veranstalter berechtigt, das betroffene Ticket entschädigungslos zu sperren, den Einlass zu verweigern und von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen.

6. Stornierung, Umtausch und Widerruf

6.1 Ein Anspruch auf Stornierung, Rückgabe, Umtausch oder Erstattung des Ticketpreises besteht nicht. Dies gilt insbesondere auch bei Nichtantritt, verspätetem Erscheinen oder vorzeitigem Verlassen der Veranstaltung, gleich aus welchem Grund.

6.2 Kein Widerrufsrecht: Bei Verträgen über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, für die ein spezifischer Termin oder Zeitraum vorgesehen ist, besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein gesetzliches Widerrufsrecht. Der Ticketkauf für diese Veranstaltung fällt unter diese Ausnahme.

6.3 Gesetzliche Rechte des Kunden im Falle einer Absage oder wesentlichen Verlegung der Veranstaltung durch den Veranstalter bleiben von Ziffer 6.1 unberührt (siehe Ziffer 7).

7. Absage, Verlegung und Programmänderungen

7.1 Der Veranstalter behält sich Änderungen des Programms, der Besetzung, des Ablaufs sowie der Anfangs- und Endzeiten vor, soweit dies dem Kunden zumutbar ist. Solche Änderungen begründen keinen Anspruch auf Erstattung oder Minderung.

7.2 Muss die Veranstaltung ersatzlos abgesagt werden, wird der Ticketpreis erstattet. Vorverkaufs-, Bearbeitungs-, Versand- und Servicegebühren sowie sonstige Aufwendungen des Kunden (z. B. Anreise, Übernachtung) werden nicht erstattet, soweit gesetzlich zulässig.

7.3 Wird die Veranstaltung verlegt, behält das Ticket für den Ersatztermin seine Gültigkeit. Ist dem Kunden die Wahrnehmung des Ersatztermins nicht zumutbar, kann er das Ticket innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des neuen Termins gegen Erstattung des Ticketpreises zurückgeben.

7.4 Erstattungsansprüche sind innerhalb von 8 Wochen nach Bekanntgabe der Absage unter Vorlage des Originaltickets bzw. des Buchungsnachweises geltend zu machen.

8. Hausrecht und Verhalten der Teilnehmenden

8.1 Der Veranstalter übt das Hausrecht am Veranstaltungsort aus. Den Anweisungen des Veranstalters, des Ordnungs- und Sicherheitspersonals ist Folge zu leisten.

8.2 Der Veranstalter ist berechtigt, Personen den Einlass zu verweigern oder von der Veranstaltung zu verweisen, wenn diese

- erkennbar unter erheblichem Einfluss von Alkohol oder anderen Rauschmitteln stehen,
- die Sicherheit, Ordnung oder den ordnungsgemäßen Ablauf der Veranstaltung gefährden,

- andere Teilnehmende belästigen, diskriminieren oder bedrohen,
- gegen diese Bedingungen oder die Hausordnung verstoßen.

Ein Anspruch auf Erstattung des Ticketpreises besteht in diesen Fällen nicht.

8.3 Das Mitführen von Waffen, gefährlichen Gegenständen, pyrotechnischen Artikeln und Drogen ist untersagt. Die Hausordnung des Veranstaltungsortes gilt ergänzend.

8.4 Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 18 Jahre. Die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes werden eingehalten.

8.5 Professionelle Bild-, Ton- und Videoaufnahmen sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Veranstalters untersagt.

9. Bild- und Tonaufnahmen durch den Veranstalter

9.1 Im Rahmen der Veranstaltung können Foto-, Film- und Tonaufnahmen angefertigt werden. Mit der Teilnahme erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass sie auf solchen Aufnahmen abgebildet sein können und diese Aufnahmen vom Veranstalter zeitlich und räumlich unbeschränkt zu Zwecken der Berichterstattung, Dokumentation und Eigenwerbung (insbesondere Website und Social Media) verwendet werden dürfen.

9.2 Ein gesonderter Vergütungsanspruch besteht nicht. Teilnehmende, die nicht abgebildet werden möchten, können sich vor Ort an Sabine Rümmer wenden.

10. Haftung

10.1 Der Veranstalter haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, und nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes.

10.2 Bei einfach fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut) ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

10.3 Eine darüber hinausgehende Haftung ist ausgeschlossen.

10.4 Für mitgebrachte Gegenstände (insbesondere Garderobe und Wertsachen) übernimmt der Veranstalter keine Haftung, soweit nicht Ziffer 10.1 greift.

10.5 Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Teilnehmende sind selbst dafür verantwortlich, dass ihr Gesundheitszustand eine Teilnahme zulässt.

11. Höhere Gewalt

Kann die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder anderer vom Veranstalter nicht zu vertretender außergewöhnlicher Umstände (z. B. behördliche Anordnungen, Naturereignisse, Epidemien, Streik) nicht oder nur eingeschränkt durchgeführt werden, ist der Veranstalter berechtigt, die Veranstaltung abzusagen, zu verlegen oder in geändertem Umfang durchzuführen. Weitergehende Ansprüche der Teilnehmenden, insbesondere auf Schadensersatz, bestehen nicht. Ziffer 7 gilt entsprechend.

12. Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der DSGVO. Einzelheiten sind der Datenschutzerklärung unter www.scalyst.com zu entnehmen.

13. Schlussbestimmungen

13.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthalts gewährte Schutz nicht entzogen wird.

13.2 Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz des Veranstalters.

13.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

13.4 Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Textform.